

Pfadfinder und Messdienern

ganz im Zeichen von Sport und Laufspielen und die Pfadfinder konnten sich über einen Sieg beim Fußball freuen. Nach dem Mittagessen wurde auf der Wiese vor der Halle „Stratego“ gespielt, ein Fangspiel, bei dem jeder eine besondere Aufgabe hatte und nur bestimmte Personen fangen

konnte. Bei einbrechender Dunkelheit, wurden Knicklichter ausgepackt und in vier verschiedenen farbigen Gruppen jagten die Kinder und Jugendlichen beim „Vier-Farben-Spiel“ wie Glühwürmchen über das dunkle Fußballfeld. Nach lustigen Kreisspielen und einem Gottesdienst am Sonntagmorgen mussten die Taschen

gepackt werden. Bei der Abschlussreflexion wurde bedauert, dass das Wochenende viel zu schnell zu Ende war. Und die Gruppenkinder der KJG und der Pfadfinder, die sich größtenteils nur vom nächtlichen Überfallen beim Pfingstzeltlager kannten, stellten fest: Die anderen sind richtig nett.

Das Leitungsteam ist sich einig, dass das AZW die Gruppen näher gebracht hat, und möchte das Alle-Zusammen-Wochenende traditionell fortsetzen.

Anna-Teresa Geisbauer

Sommerfreizeiten der Pfadfinder



Gleich drei Freizeiten konnte der Stamm St. Medardus in diesem Jahr anbieten. Nach Altersstufen getrennt verteilten sich die Pfadfinder in ganz Deutschland. Die 8-13 jährigen verbrachten zwei Wochen in einem Haus am Fleesensee, während die 13-16 jährigen die Mecklenburgische Seenplatte für eine Kanutour nutzten. Die 16-18 jährigen Pfadfinder der Rover-Stufe hatte es nach Todtmoos-Au in den Schwarzwald verschlagen.

Rund 60 Kinder und Jugendliche erlebten in ihrer Altersstufe ihr ganz besonderes Programm. Die Jüngeren schlüpfen jeden Tag in eine andere Rolle und waren Piraten und Ritter. Die Teilnehmer der Kanutour paddelten eine Woche von Zeltplatz zu Zeltplatz und konnten sich dann noch eine Woche in einem Haus in Granzow erholen. Die Älteren waren mit zwei geliehenen Fahrzeugen sehr mobil und unternahmen Ausflüge nach Freiburg und Basel. Nach einer Woche feierten alle Freizeiten ein rauschendes Bergfest, für das die Leiter in der Küche ein köstliches Büffet erstellten, während die Kinder ein buntes Abendprogramm vorbereiteten. Am Ende der Freizeit konnten alle jede Menge neue Erfahrungen und Fotos mit nach Lüdenscheid bringen und mit vielen schönen Erinnerungen wieder in den Alltag starten.

Anna-Teresa Geisbauer

Foto oben: Lukas Sausen
Foto Mitte: Lea-Marie Geisbauer
Foto unten: Anna-Teresa Geisbauer

